

	<p>Objekt: Traianus</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 18214076</p>
--	--

Beschreibung

Die Datierung resultiert aus der zweiten konsularischen Akklamation auf der Rückseite. Die Prägestätte wurde bisher in Kleinasien vermutet, doch scheint jetzt auch im Blick auf die flavischen Vorgänger eine Herstellung in der Prägestätte Rom wahrscheinlicher.

Vorderseite: Kopf des Traianus mit Lorbeerkranz nach r.

Rückseite: Legionsadler (aquila) zwischen zwei Feldzeichen (signa).

Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 9.67 g; Durchmesser: 25 mm;

Stempelstellung: 6 h

Ereignisse

Hergestellt wann 98-99 n. Chr.

wer

wo Rom

Beauftragt wann

wer

Marcus Ulpius Traianus (53-117)

wo

Verkauft wann

wer

Paulos Ioannes Lambros (1819-1887)

wo

Wurde wann

abgebildet
(Akteur)

wer Marcus Ulpius Traianus (53-117)
wo
[Geographischer wann
Bezug]
wer
wo Kleinasien

Schlagworte

- Antike
- Cistophor
- Gebrauchsgegenstand
- Herrscher
- Krieg
- Münze
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Silber

Literatur

- B. Woytek, Die Cistophore der Kaiser Nerva und Traian, SNR 89, 2010, 69 ff. 80 f. Typ 8 (dieses Stück erwähnt, Rom, datiert ca. Februar-Herbst 98 n. Chr.).
- BNat IV Nr. 967 (Ephesos?).
- RIC II Nr. 719 (Kleinasien).
- RPC III Nr. 1315,9 (dieses Stück, Münzstätte unsicher)..